

SONNI Neuigkeiten

64. Ausgabe, November 2017

LEBENSFREUDE PUR



INTERVIEW

Seite 1

LEBENSFREUDE PUR

Seite 2

Green Screen
Dreharbeiten

Tag des Sports 2017

Kurdische Kultur

Ankündigung

IMPRESSUM

Herausgeber:
Sonja Hubmann

Anschrift:
Musikverlag Wolf R. Reitz
Grünentorgasse 24
A-1090 Wien

Email:
sonja_hubmann@hotmail.com

www.sonni.tv

Was bedeutet das hebräische Wort „Chai“?

SONNI: Es bedeutet „Leben“ und in diesem Song, der ursprünglich von der israelischen Sängerin Ofra Haza interpretiert wurde, merkt man auch in der Komposition die pure Lebensfreude.

Warum zeigen Sie im Refrain vorwiegend Wasserfälle?

SONNI: Für mich ist Wasser der Inbegriff des Lebens. Wir sollten unsere Ozeane, Flüsse und Seen vom Plastikmüll befreien und dafür sorgen, dass es überall auf der Welt wieder sauberes Trinkwasser gibt. Es in Plastikflaschen zu kaufen ist Irrsinn.

Hatten Sie Probleme mit der hebräischen Aussprache?

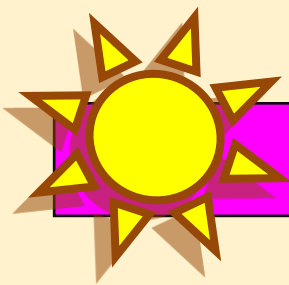
SONNI: Ich habe mir die Mühe gemacht, die Buchstaben dieses Liedes zu lernen und mir auch einige Sprachvideos angesehen.

Israel ist nicht überall in der Welt beliebt. Stört Sie das?

SONNI: Für mich haben Musik und Sprache nichts mit Politik zu tun. Ich möchte die Menschen einander näherbringen, abseits der großen und meist nur interessenorientierten Weltpolitik.

Würden Sie gerne einmal nach Israel reisen?

SONNI: Ich leide immer noch unter großer Flugangst, daher ist es für mich schwierig, aber zum Glück ist Wien eine Metropole, in der man alle Nationalitäten findet.
([Video-Link zum Song „Chai“](#))



GREEN SCREEN DREHARBEITEN



SONNI WORLD SONGS. Eigentlich wollte SONNI dieses Video in der freien Natur vor einem Wasserfall drehen, aber leider war dies aus Zeitgründen nicht möglich und somit ging's mit Produzent **René Reitz** ab ins Green Screen Studio. Spaß hatten die beiden dennoch, auch wenn SONNI hinterher noch viel Arbeit mit der Post-Produktion hatte.

[\(Video-Link zum Song „Chai“\)](#)

TAG DES SPORTS 2017 IN WIEN



Aktiv. In dieser kurzweiligen Reportage berichtet SONNI, die früher selbst einmal diverse Sportarten ausprobiert hat, vom „Tag des Sports“. Besonders beeindruckt hat sie die Vielzahl der hier gezeigten Bewegungsmöglichkeiten. „Irgendwann muss ich mal Aerial Silk machen“, strahlt sie fasziniert, während sie eine Akrobatin bewundert, die sich fast schwerelos in einem Seidentuch hoch über der Erde räkelt, anmutig und kraftvoll zugleich.

[\(Video-Reportage: „Tag des Sports“\)](#)

KURDISCHE KULTUR



Reportage. Am 7. Oktober 2017 fand die Eröffnung des Kurdischen Kulturinstituts in Wien statt. **Sonja SONNI Hubmann** ließ sich diese Gelegenheit nicht entgehen, um sich geschichtlich weiterzubilden und ihre Eindrücke dieser interkulturellen Veranstaltung filmisch festzuhalten. Sie lernte dafür sogar einen Satz in kurdischer Sprache. Das Ergebnis gibt es wie immer auf Youtube.

[\(Video-Link zur Reportage: Kurdisches Kulturinstitut\)](#)

ANKÜNDIGUNG

Derzeit arbeitet SONNI fieberhaft an ihrer ganz persönlichen, multilingualen Neujahrsansprache, die es in neun Sprachen geben soll.

DEUTSCH – ENGLISCH –
SPANISCH – RUSSISCH –
FRANZÖSISCH – ARABISCH –
CHINESISCH – ITALIENISCH –
PORTUGIESISCH